

Checkliste Wohnungsübergabe

Die Wohnungsübergabe:

Du gehst mit dem neuen Vermieter durch die Wohnung und ihr haltet den aktuellen Zustand der Wohnung in einem Protokoll fest. Das unterschreiben beide Parteien. Wenn du wieder ausziehst, wird auf dieser Grundlage entschieden, ob du die Kaution für die Wohnung zurückbekommst oder neue Schäden hinzugekommen sind, für die du aufkommen musst. Gleichzeitig wird festgehalten, welche Schäden von der Vermietung noch behoben werden müssen.

Worauf solltest du achten? Welche Fragen solltest du stellen?	Check
<p>Gibt es Abnutzungserscheinungen in der Wohnung, die über das Normalmaß hinausgehen?</p> <ul style="list-style-type: none"> - Ist die Wohnung renovierungsbedürftig? → Auf einer schriftlichen Abmachung bestehen - Die Vermieter*innen müssen die Wände in neutralen Farben hinterlassen 	
Stehen noch Schönheitsreparaturen aus? Welche Abmachung wurde hierzu festgehalten?	
Funktionieren alle Heizungen und elektrischen Geräte (Herd)?	
<p>Mögliche Schäden bzw. Mängel können sein:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Flecken auf dem Teppich, kaputte Fliesen und beschädigte PVC- oder Holzfußböden - Fenster: Schließen sie alle? Sind sie abgenutzt? Wie ist es um das Glas beschaffen? - Keramik: Schau Dir Waschbecken, Toilette, Dusche und Badewanne genau an. Gibt es Risse? Tropfen die Wasserhähne? Sind alle Rohre dicht? - Siehst du Anzeichen von Schimmel oder Wasserschäden? 	
- Ist der Keller leer? Ist die Wohnung sauber bzw. besenrein?	
Was muss im Protokoll stehen?	
Datum, Name und Adresse der Mieter*in und der Vermietung, Anschrift der Wohnung	
Vor dem Unterschreiben gut durchlesen: überprüfe alle Punkte noch einmal genau.	

Alle Schäden und Mängel sowie dazugehörige Vereinbarungen festhalten.	
Notiz der Zählernummern und -stände (Wasseruhren, Heizkörper und Strom)	
Vermerk über übergebene Schlüssel (Haus- und Wohnungstür, Briefkasten, Keller etc.)	
Versprechungen zukünftiger Vorhaben notieren	
Hat die Vermietung das Protokoll unterschrieben? - Der Hausmeister reicht nicht aus.	
Bitte am Ende der Übergabe um eine Kopie des Protokolls für Deine Unterlagen	
Tipps	
Nimm eine Person mit, die als Zeugin fungiert.	
Achte auf die Lichtverhältnisse: Tageslicht ist ideal, alternativ leistungsstarke Lampen	
Schäden fotografisch dokumentieren und schriftlich festhalten	
Überprüfe den Zustand der Wohnung genau - Nimm Dir dafür alle Zeit, die Du brauchst	
Frage einen Sprachmittler oder die Integrationslots*innen an, ob sie Dich begleiten, wenn du die Sprache des Vermieters nicht sprichst und das Protokoll nicht verstehen wirst.	
Mietervereine helfen Dir, wenn es Unsicherheiten gibt oder Du das Gefühl hast, dass Deine Vermietung wichtige Punkte nicht mit ins Protokoll aufnimmt.	